Der zweite Pott steht beim VfB Lübeck in der Vitrine - Nach Hallenmeisterschaft folgt der Pokalsieg

AH Ãœ-32 Kreispokal LÃ¼beck 2011

Nachdem die AH Ãœ-32 des VfB LÃ¼beck im Februar bereits die Hallenmeisterschaft des KFV LÃ¼beck errungen hatte, konnte nun auch der zweite Titel der Saison 2010/2011 eingefahren werden. Im Endspiel des Pokalwettbewerbs hieÃŸ der Gegener LÃ¼becker SC. Die Oldies des VfB LÃ¼beck lieÃŸen dem klassentieferen Finalpartner keine Chance und kamen zu einem ungefÃ¤hrdeten 8:0 Erfolg. Ab jetzt kann sich auf die Meisterschaft konzentriert werden. Bei 4 ausstehenden Spielen strebt der VfB LÃ¼beck auch hier den Titel an.

Die VfB Oldies waren dem klassentieferen Gegner im Finale in allen Belangen Ã¼berlegen. Zwar versuchten die LSC Old Boys sich so gut wie mÃ¶glich zu verkaufen, gegen den an diesem Tag Ã¼bermÃ¤chtigen Gegner hatten sie aber keine Cahnce. SpÃ¤testens nach dem 3:0 war aller Widerstand des Vorletzten der Kreisklasse A gebrochen und die VfB Kicker konnten schalten und walten wie sie wollten.

Die VfBler zeigten besonders im Viertelfinale, als sie den AKM LÃ¼beck auf dessen GelÃ¤nde mit sage und schreibe 22:2 abschossen, welche Ausnahmestellung sie derzeit im Fussballkreis LÃ¼beck einnehmen. Im Halbfinale gegen den TSV Schlutup muÃŸten sie dann zwar Schwerstarbeit verreichten, aber auch da stand am Ende ein 2:1 Sieg. Endspielgegner LÃ¼becker SC von 1999 schaffte in der zweiten Runde eine faustdicke Sensation, als sie den Vierten der Kreisliga ATSV Stockelsdorf mit 1:0 eleminierten. Der Einzug ins Finale nach dem 2:1 gegen den TSV KÃ¼cknitz II war dann der grÃ¶ÃŸte Erfolg der LSC Oldies in ihrer Vereinsgeschichte.Â